

01.03.2013

## Welch schöne Schätze!

Das „British Museum“ aus London hat wirklich Schätze nach Bonn geschickt. Und die Bundeskunsthalle hat eine tolle Ausstellung daraus gemacht. Stücke aus Amerika, Asien, Afrika, Europa und, als Besonderheit, aus dem Nahen Osten, der Wiege unserer Kultur und Zivilisation, sind in jeweils eigenen Räumen um einen zentralen Innenhof angeordnet.

Zwei Millionen Jahre Menschheitsgeschichte vermittelt diese Ausstellung mit Werken aus allen Zeitepochen. Die überaus abwechslungsreiche Auswahl reicht von archäologischen Schätzen der Welt der Antike über herausragende Kunstwerke aus dem Mittleren Osten und dem islamischen Kulturkreis bis hin zu Meisterwerken äußerwestlicher Kulturen. Jedes der hier gezeigten Stücke ist einzigartig und hat eine ebenso einzigartige Geschichte zu erzählen. Die Gegenüberstellung von Objekten verschiedener Kulturkreise und Epochen eröffnet Einblicke in die Vielfalt und Vielgestaltigkeit der Kulturen dieser Erde. Darüber hinaus zeigt sie, wie die von uns als "Schätze" gehüteten Objekte die Vergangenheit und ihre Ideen bewahren und in der Erinnerung fortleben lassen.

Die 48 Teilnehmer der Studienfahrt des Bergischen Geschichtsvereins Overath hatten eine sachkundige Führung und es blieb Zeit, sich besondere Stücke nochmal in Ruhe anzusehen. Die Teilnehmer waren von der Veranstaltung sehr angetan. Leider konnten nicht alle mitfahren, die sich gemeldet hatten, unser Bus war schlicht und einfach voll. Für das nächste Mal müssen wir uns etwas einfallen lassen, damit alle mitfahren können.

Bergischer Geschichtsverein Overath

Karl-Heinz Weyers